

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 244.

Dienstag den 18. October

1864.

## Chronik der Stadt Halle.

Se. Majestät der König hat dem hiesigen Schiefer- und Ziegeldecker-Gewerk eine Fahne „zur Erinnerung an den 18. October 1864“ zu verleihen geruht, die dem Gewerke am 17. October übergeben ist.

Herausgeber: Dr. Nasemann.

## Bekanntmachungen.

### Retourbriefe.

An 1) Bergmann & Co. in Reudnitz bei Leipzig mit 137 *Rg* 5 *Sgr*. 2) Boffelmann in Berlin recom. 3) Heinr. Schulze in Magdeburg mit Packet F. S. & C. 1223. 22 Loth. 4) Fräul. J. Lehmann in Zabitz mit Kiste H. H. 4 *Q*. 25 Loth.

Halle, den 14. October 1864.

Königl. Post-Amt.

## Handbreite

seidene Gürtelbänder, sowie ganz große Lavaknöpfe und Mantel-Schlösser empfing

**Alexander Blau,**  
Leipzigerstraße Nr. 103, im „goldenen Löwen.“

Ein Haus in lebhafter Straße mit 6 Stuben, 3 Kammern, Keller, Waschhaus und Hof ist gegen 500 *Rg* Anzahl. zu verk. Näh. i. d. Exped. d. Bl.

Schönschmeckende **Fischbutter** und **Kochbutter**, frische **Münchener Schmelzbutter**, prima echten **Emmenthaler Schweizerkäse**, fetten **Limburger Käse**, **Brab. Sardellen**, **Caspern**, **Citronen**, **Bollberinge** und **marinirte Heringe** empfiehlt  
**Carl Brodtkorb.**

**Geraer reinwollene farbige und schwarze Thybets** und **Neuse**, sowie **Nester** sind wieder in bekannter Güte eingetroffen und werden billigst verkauft  
Steinweg Nr. 47, 2 Tr.

**Steinkohlen, beste Sorte, zu Stubenfeuerung**, à **Schfl. 5 *Sgr***, bei **Friedrich Ritter, gr. Berlin 5.**

**Steinkohlen liefert auf Bestellung jedes Quantum ins Haus und berechnet die billigsten Transportkosten**  
**Friedrich Ritter, gr. Berlin 5.**

**Schlummerpunsch**,  
extra f. **Punschessenzen von Num u. Arac**,  
feinste **Nums**, **Arac de Goa**,  
**Germania**, magenstärkendes **Elixir**,  
**Boonecamp of Magenbitter**,  
feinste **Liqueure** und **Aquavite**  
empfehlen **Albert Türpen, Schmeerstraße 14.**

Ein fehlerfreies braunes Zugpferd verkauft  
**K. Zabel, Zimmermeister.**

Ein noch sehr brauchbarer Reispelz (Schoppen), eine zinnerne Wärmflasche, ein Kaffeebrenner etc. sind billig zu verkaufen  
alter Markt Nr. 3, Hof links.

### Nicht zu übersehen!

Einen ganz neuen eigenen Militär-Anzug, Rock mit echter Fresse und Hose, verkauft billig  
**Otto Meyer, Schloßberg Nr. 1 im Keller.**

Versetzungs halber ist eine Wohnung von 2 Stuben und 2 Kammern nebst Küche sofort oder zum 1. Januar 1865 zu beziehen  
Frankensstraße 2.



## G u m m i t h r a n.

Dieser aus den besten Bestandtheilen zusammengesetzte **Thran** ist das bereits anerkannt beste Mittel, um alles Lederzeug, als: **Stiefeln, Schuhe, Treibriemen, Pferdegeschirre, Kutschverdecke** u. dgl. m. nicht nur weich und geschmeidig, sondern auch dauernd wasserdicht zu machen, empfiehlt ausgemessen und in Flaschen à 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* und 5 *Sgr.*

Albert Schlüter, große Steinstraße Nr. 6.

Ein mit starken eisernen Kästen versehener Stubenbeizofen, die Feuerung von außen, ist billig zu verkaufen gr. Steinstraße Nr. 23, part.

Zwei halbjährige Ziegenböcke sind große Brauhausgasse Nr. 8 zu verkaufen.

Eine gute Düngergrube ist unentgeltlich sobald als möglich abzugeben gr. Klausstraße Nr. 3.

Hiermit erlaube ich mir ergebentst anzuzeigen, daß ich mit heutigem Tage **alte Promenade Nr. 16a** eine

**Mehl- und Brot-Handlung**

eröffnet habe und bitte um gütigen Zuspruch.

Halle, den 15. October 1864.

Wittwe **M. Pechstein.**

### E t a b l i s s e m e n t.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich als **Drechslermeister** etablirt habe, und bitte um geneigte Aufträge.

**F. Jänicke, Scharngasse Nr. 9.**

Zugleich mache ich auf meine Dual-Dreherei in Photographierabmen, Fußbänken, Schlüsselhaltern u. s. w. aufmerksam.

Rathhausgasse Nr. 8 kann auf zwei geräumigen Böden Wäsche getrocknet werden.

**3000 *Rb.*** sichere Hypothek, zu 5 $\frac{1}{2}$ % mit Verlust zu cediren. **F. A. Köppe**, alter Markt 16.

Einen von Profession gelernten Fleischer, jetzt Dienstmann, empfiehlt zur Hauschlächtere

**das Dienstmann-Institut**, alter Markt 3.

Einen Malergehilfen sucht

**B. Kämpfe**, Herrenstraße Nr. 11.

Ein junger Mann (25 J. alt) sucht als Hausmann oder Markthelfer eine Stelle. Gef.Adr. bitet man unter W. H. 10 in der Exped. niederzul.

Ein Laufbursche gesucht Mühlgraben Nr. 1.

Einen Laufburschen von ordentlichen Eltern suchen **F. G. Ziegler & Co.**

Ein Hosen Schneider findet sofort dauernde Beschäftigung. **Böttger**, Schülershof Nr. 17.

Ein ordentliches Mädchen findet sogleich Dienst Magdeburger Chaussee Nr. 4.

Geübte Schneiderin s. in u. außer dem Hause Beschäft. St. u. R. zu verm. Kann. Str. 4, 2 Tr.

Ein Mädchen mit guten Attesten wird sogleich gesucht gr. Steinstraße Nr. 55, 1 Tr. hoch.

Mädchen finden Arbeit in der Wattensabrik bei **G. Hoffmann**, Leipzigerstraße Nr. 25.

Eine Frau zur Aufwart. gesucht Trödel 12, 2 Tr.

Ein ordentliches Dienstmädchen findet sofort gute Stellung Schmeerstraße Nr. 13.

Eine Frau sucht im Waschen und sonstigen häuslichen Arbeiten Beschäftig. Martinsgasse 12, 3 Tr.

Ein anständiges, ganz ehrliches Mädchen wird sogleich zur Aufwartung gesucht. Näheres Barfüßerstraße Nr. 10, parterre rechts.

Küchenmädchen, Hausmädchen, Viehmädchen und Knechte können sich melden bei

Frau **Kohnstein**, Martinsgasse Nr. 21.

Eine gesunde Amme sucht sofort Königsstraße Nr. 9.

Aufwartung gesucht kleine Ulrichsstraße Nr. 22, 1 Tr.

Ordentliche mit guten Attesten versehene Mädchen erhalten sofort und Neujahr bei hohem Lohn gute Stellen durch Frau **Samnitius**, Trödel 15.

Ein tüchtiges Hausmädchen sofort gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 24, parterre.

Geübte Fugarbeiterinnen finden sofort Beschäftigung in **Lehmann's** Puz- u. Mode-Magazin, gr. Ulrichsstraße Nr. 50, 1ste Etage.

Eine Frau oder Mädchen wird zur Aufwartung gesucht. Zu erfragen in der Barbierstube, große Ulrichsstraße Nr. 47.

Eine herrschaftliche Wohnung, **ganz neu und elegant eingerichtet**, 3 auch 4 Stuben nebst allem Zubehör, ist zu vermieten und sogleich, Neujahr oder Ostern zu beziehen große Ulrichsstraße Nr. 7.

Eine Stube, zu anständigen Schlafstellen eingerichtet, für 4 Herren mit Kost; und eine Dachstube von einer einzelnen Person den 1. Januar zu beziehen Geiststraße Nr. 19.

**Nr. 2.**

**Die Adlerseife ist gut!**  
3 Stück gebe ich für 5 Silbergroschen!

**Nr. 2.**

Jedes besondere Hervorheben der guten Eigenschaften, welche diese Seife besitzt, halte ich für überflüssig, und beabsichtige meine Kundschaft nur dadurch zu erweitern, daß ich Probestücke an Erwachsene gratis abgebe.

**L. Frost.**

**Gummischuhe, Zeugstiefeln, Hausschuhe, Schlipse und Shawltücher** für Herren hervorragend billig bei  
**L. Frost, gr. Steinstraße Nr. 2.**

**Restaurations-Verpachtung.**

Die Restauration „zum Fürstenthale“ in Halle, in unmittelbarer Verbindung mit **Zabel's Bade-Anstalt** im Fürstenthale, mit Concertplatz, Colonaden, Salon, Regelpbahn, Gartenpromenade u., soll vom 1. April 1865 ab mit dem vorhandenen Inventarium im Wege des Meistgebotes anderweitig auf sechs Jahre verpachtet werden.

Zur Abgabe von Geboten ist hierzu Termin **am 31. October d. Js. Vorm. 11 Uhr** im Lokale selbst anberaumt, wozu Pacht Liebhaber eingeladen werden. Die Bedingungen können schon jetzt bei Unterzeichnetem eingesehen oder auf Verlangen gegen portofreie Einsendung von 5 Gr. Copialien zugesandt werden.

**Alb. Zabel.**

Ein **freundl. Logis** mit Zubehör ist zu vermieten und kann **sofort** od. z. **1. Jan. 1865** bezogen werden  
Bahnhofstraße Nr. 2.

Eine kleine Stube zu vermieten und **1. November** zu beziehen  
Trödel Nr. 9, 1 Tr.

St., K., K. vermietet Strohhofspitze Nr. 24.

Eine möblirte Wohnung mit Bett kann **sofort** oder später bezogen werden  
Leipzigerstraße Nr. 22, 1 Tr.

Möblirtes Zimmer mit Kammer mit brillanter Aussicht zu vermieten Leipzigerstraße 58, 2 Tr.

Schlafstellen mit Kost Schülershof Nr. 4.

Schlafstellen mit Kost Zapfenstraße Nr. 6.

Pfandschein verloren. Abzugeben kl. Klausstr. 14.

In der Nacht vom 15. zum 16. ist mir mein Hundewagen entwendet worden. Sollte er irgendwo stehen, so bitte es Mittelwache Nr. 3 anzuzeigen.

**7 1/2 Silbergroschen** Belohnung eines vom Freitag zum Sonnabend verlorenen **Haus-schlüssels** dem Wiederbringer in der Exped. d. Bl.

Ein schwarzer Hühnerhahn entlaufen. Auch das **1 St., 2 K.** zu vermieten an der Halle Nr. 15.

Ein Haus Schlüssel verloren. Abzug. Hallgasse 4.

**Handwerker-Meister-Verein.**

Mittwoch den 19. October Abends 7 1/2 Uhr in **Freyberg's Lokal Theater u. Ball.** Billet für Mitglieder sind an der Kasse à Person 1 1/4 Gr., für Fremde nur bei den Herren **Gundermann** u. **Dieß** à 5 Gr. zu haben. **Der Vorstand.**

Herr **Hendrichs** vom Königl. Hoftheater zu Berlin wird um nochmalige Wiederholung der Rolle als **Herzog Albrecht** gebeten.

**Viele Kunstfreunde**, die am Sonnabend verhindert waren der Vorstellung beizuwohnen.

**Rocco's Etablissement.**

**Dienstag den 18. October**

**Bur. Feier des 18. October**

**Concert**

der

**Neuen Halle'schen Capelle.**

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Gr.

**C. Hoffmann.**

**Hermann Hendrichs als Gast in Halle.**

Sonnabend den 15. d. begann Herr **Hermann Hendrichs** sein von stürmischen Ovationen begleitetes Gaußpiel an hiesiger Bühne. Der hochgefeierte Künstler begann mit der Rolle des **Herzog Albrecht** und erreichte damit einen Beifall, der bis jetzt auf unserer Bühne noch nicht erlebt wurde, die Hervorrufe während der ganzen unübertrefflichen Leistung waren unzählbar, und giebt es wohl gegenwärtig keinen zweiten Künstler, der solche großartige Gebilde zu schaffen im Stande ist, wie eben unser berühmter Gast. Da vergangenen Sonnabend doch Mancher am Theaterbesuch verhindert war, so wird die Direction um eine Wiederholung dieses Stückes gebeten und, wie wir bereits hören, ist auch eine Wiederholung des Stückes bereits auf **Dienstag** angeordnet.

Nur gr. Berlin 13. **L. Mehlmann.** Gr. Berlin 13.

**Gardinen** in allen Qualitäten und Breiten,  
**Mulls, Tüll und Negligéstoffe,**  
**Sauben** in geschmackvollsten Façons und Mustern,  
**Schleier** in größter Auswahl,  
**Wattenröcke und Crinolinen,**  
**Moiréeröcke** in verschiedenen Farben,  
**Kleine Kinder-Ausstattungen,**  
**Wäsche,** als **Chemisetthenden** in Shirting und Leinen mit **geschmackvollen Ein-**  
**sätzen, Frauenhenden, Arbeitshenden** blau und weiß,  
**Kinderwäsche** in allen Größen empfiehlt billigst.

**L. Mehlmann,** gr. Berlin Nr. 13.

### Krieger-Verein.

Die Mitglieder des Krieger-Vereins für die Jahre 1813/15 und 1848/49 werden ersucht, sich zur Betheiligung an dem Festzuge des Schiefer- und Ziegeldecker-Gewerks

Dienstag den 18. d. M. früh 8 Uhr am Glauchaischen Schießgraben zahlreich einzufinden. Der Vorstand.

### Freyberg's Salon.

Dienstag den 18. October großes Doppel-Concert, ausgeführt von dem Trompetercorps des Thür. Husaren-Reg. Nr. 12 und dem ganzen Musikcorps des Magd. Füß.-Reg. Nr. 36. Zum Schluß des Concertes wird von beiden Chören zum ersten Male aufgeführt: **Großer Sturmarsch zur Erinnerung an die Erstürmung der Düppeler Schanzen am 18. April 1864, componirt von W. Wieprecht.**

Programm durch Anschlagzettel.

Anfang 7 Uhr. Entrée 5 Sgr. für Herren, 2 1/2 Sgr. für Damen.

**F. Fiedler,** Musikmeister. **Schüs,** Stabsstomp.

### Stadttheater in Halle.

Von allen Seiten aufgefordert, Herrn **Hendrichs** zu einer Wiederholung der Rolle des „**Herzogs Albrecht**“ zu veranlassen, ist die unterzeichnete Direction diesem Wunsche bereits nachgekommen, und hat der gefeierte Gast freundlichst eingewilligt, Dienstag in derselben Rolle aufzutreten.

Dienstag den 18. October. Bei aufgehobenem Abonnement. Drittes Gastspiel des Anal. Preuß. Hoffschauspielers Herrn **Hermann Hendrichs.**

Auf allgemeines Verlangen: **Herzog Albrecht.** Schauspiel in 5 Akten von Melchior Meyer.

NB. Zu dieser Vorstellung haben die auf 6 Vorstellungen abonnierten Plätze keine Gültigkeit, da jetzt Herr **Hendrichs** durch Wiederholung obiger Rolle an 7 Abenden auftritt.

Mittwoch den 19. October: Viertes Gastspiel und Benefiz für Herrn **Hermann Hendrichs.**  
**Die Direction des Stadttheaters.**

### Zur „guten Quelle.“

Heute Montag den 17. October große musikalische Abendunterhaltung sowie Bratwurst mit Sauerkohl. Ich lade zu einem vergnügten Abend freundlichst ein.

**Victor Schädlich.**

### Dankfagung.

Dank den Herren Cigarrenmachern für die liebevolle Theilnahme bei der Beerdigung unserer lieben Tochter **Bertha.** Dank Allen, die ihren Sarg mit Kronen, Kränzen und Guirlanden schmückten. Herzlichen Dank dem Herrn Pastor **Hoffmann** für die schöne Rede, die er am Grabe sprach. Gott möge Allen ein Vergelter sein.

Halle, den 17. October 1864.

### Die trauernde Familie Kramer.

### Familien-Nachrichten.

(Verspätet.)

Heute Morgen 6 1/4 Uhr verschied nach kurzen aber schweren Krankenlager unsere geliebte Mutter und Großmutter **Johanne Walther** in einem Alter von 76 Jahren, 5 Monat und 4 Tagen, welches Freunden und Verwandten mit der Bitte um stille Theilnahme anzeigen.

**Eduard Bauer, Wilhelmine Bauer**  
 geb. **Walther** und 6 Enkel.

Halle, den 15. October 1864.

